



DIE LEICHTIGKEIT DES FLIEGENS

Zwischenbericht Q3 2024



Q3 2024 - HIGHLIGHTS

- 25,1 Prozent Umsatzwachstum in den ersten 9 Monaten im Vergleich zur Vorjahresperiode
- Saisonale Effekte im dritten Quartal entsprechen den Erwartungen des Managements
- Hohe Standort- und Personalkosten belasten, allgemeines Kostensenkungsprogramm in Umsetzung

- FACC erforscht Wiederverwendung von Luftfahrtmaterialien:

In Zusammenarbeit mit 13 führenden europäischen Partnern erforscht die FACC die Wiederaufbereitung von thermoplastischen Werkstoffen zu hochwertigen Second-Life-Bauteilen. Mit Hilfe digitaler Technologien ist dies ein bedeutender Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft.

- FACC Academy startet Betrieb:

Nach 18 Monaten Planung und Umsetzung wurde im September 2024 die FACC Academy eröffnet. Sie dient der Ausbildung neuer, auch internationaler Mitarbeitender nach FACC-Bedürfnissen. Das Schulungsangebot reicht von Sprachkursen bis zu spezialisierter Ausbildung und unterstützt die Qualifizierung neuer und bestehender Mitarbeitender, um dem Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken und das Unternehmenswachstum zu fördern.

- Der Ausblick für das Geschäftsjahr 2024 wird konkretisiert.

Das Management erwartet ein Umsatzwachstum in Höhe von 10 - 20 Prozent gegenüber dem Vorjahresumsatz. Operativ rechnet das Management konsolidiert mit einem positiven operativen Ergebnis (EBIT-Marge) zwischen 3 – 4 Prozent für das Geschäftsjahr 2024.

Ausgewählte Konzern-Kennzahlen

	01.07.2023- 30.09.2023 in Mio. EUR	01.07.2024- 30.09.2024 in Mio. EUR	01.01.2023- 30.09.2023 in Mio. EUR	01.01.2024- 30.09.2024 in Mio. EUR
Umsatzerlöse	159,1	204,2	513,9	642,6
davon Aerostructures	62,4	77,4	194,8	255,0
davon Engines & Nacelles	27,9	45,6	92,7	121,2
davon Interiors	68,8	81,2	226,4	266,5
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) ¹⁾	-1,5	7,4	30,1	50,2
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-10,0	-0,8	5,0	21,8
davon Aerostructures	-2,2	-3,3	7,3	11,5
davon Engines & Nacelles	0,8	7,1	7,1	15,3
davon Interiors	-8,6	-4,6	-9,4	-5,0
EBIT-Marge	-6,3%	-0,4%	1,0%	3,4%
Ergebnis nach Steuern	-14,7	-4,3	-6,7	5,2
Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,32	-0,09	-0,15	0,11
		30.09.2023 in Mio. EUR	31.12.2023 in Mio. EUR	30.09.2024 in Mio. EUR
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		-25,9	36,6	-2,8
Cashflow aus Investitionstätigkeit		-14,2	-19,4	-19,6
		30.09.2023 in Mio. EUR	31.12.2023 in Mio. EUR	30.09.2024 in Mio. EUR
Net Working Capital		172,0	125,1	175,5
Nettoverschuldung		253,2	209,3	255,3
Eigenkapitalquote		30,9%	31,2%	32,7%
Bilanzsumme		649,8	706,5	698,1
Personalstand (zum Stichtag) – FTE		3.294	3.456	3.791
	01.07.2023- 30.09.2023 in Mio. EUR	01.07.2024- 30.09.2024 in Mio. EUR	01.01.2023- 30.09.2023 in Mio. EUR	01.01.2024- 30.09.2024 in Mio. EUR
Stückumsatz	2.688.418	3.178.932	8.472.574	10.103.022
Durchschnitt Tagesumsatz	41.360	48.166	44.128	52.620
Höchstkurs der Periode	6,7	8,3	7,5	8,5
Tiefstkurs der Periode	6,0	6,3	5,7	5,5
Schlusskurs	6,1	6,4	6,1	6,4
Periodenperformance	-2,9%	-19,4%	-0,5%	6,8%
Marktkapitalisierung in Mio. EUR	278,9	294,9	278,9	294,9

¹⁾Das EBITDA berechnet sich als Summe des EBIT's zuzüglich Abschreibungen und Wertminderungen und der Amortisierung der Vertragserfüllungskosten.

Umsatz und Ergebnisentwicklung

	Q3 2023 in Mio. EUR	Q3 2024 in Mio. EUR	Veränderung	9m 2023 in Mio. EUR	9m 2024 in Mio. EUR	Veränderung
Umsatzerlöse	159,1	204,2	28,3%	513,9	642,6	25,1%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-10,0	-0,8	-	5,0	21,8	339,2%
EBIT-Marge	-6,3%	-0,4%	-	1,0%	3,4%	251,2%
Vermögenswerte	649,8	698,1	7,4%	649,8	698,1	7,4%
Investitionen der Periode	11,1	6,1	-44,7%	14,2	20,0	41,2%

Die Umsatzerlöse in den ersten neun Monaten 2024 belaufen sich auf 642,6 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2023: 513,9 Mio. EUR). Das entspricht einem Wachstum von 25,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Die Umsatzkosten in Relation zum Umsatz (Bruttoergebnis vom Umsatz) beträgt in den ersten neun Monaten 2024 89,1 Prozent (Vergleichsperiode 2023: 90,4 Prozent).

Das berichtete Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beträgt in den ersten neun Monaten 2024 21,8 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2023: 5,0 Mio. EUR).

Das saisonal schwächere Ergebnis im dritten Quartal entspricht den Vorjahren und den Erwartungen des Managements, ist aber zusätzlich durch die hohen Standortkosten in Österreich belastet. In einigen Bereichen wirken sich Projekte in der Anlaufphase mit erhöhten Kosten aus. In anderen Segmenten belasten Einmalkosten bei Verlagerungsprojekten (Fertigungsverlagerung von Österreich nach Kroatien bzw. China) das Ergebnis. Die Einsparungseffekte aus diesen Fertigungsverlagerungen werden aber ab 2025 schrittweise zu einer nachhaltigen Erhöhung der Ertragskraft führen.

SEGMENTBERICHT

Aerostructures

	Q3 2023 in Mio. EUR	Q3 2024 in Mio. EUR	Veränderung	9m 2023 in Mio. EUR	9m 2024 in Mio. EUR	Veränderung
Umsatzerlöse	62,4	77,4	24,0%	194,8	255,0	30,9%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-2,2	-3,3	-50,9%	7,3	11,5	57,6%
EBIT-Marge	-3,5%	-4,3%	-21,8%	3,7%	4,5%	20,4%
Vermögenswerte	269,5	273,1	1,3%	269,5	273,1	1,3%
Investitionen der Periode	3,1	2,7	-14,8%	5,0	6,8	36,7%

Die Umsatzerlöse im Segment Aerostructures betragen in den ersten neun Monaten 2024 255,0 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2023: 194,8 Mio. EUR). Nach wie vor sind die Programme für die Airbus A320 Familie die umsatzstärksten Projekte. Im Bereich der Strukturbauteile sind die Programme für den Airbus A220 bereits die zweitgrößte Plattform.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) betrug in den ersten neun Monaten 2024 11,5 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2023: 7,3 Mio. EUR).

Das saisonal schwächere Ergebnis im dritten Quartal entspricht den Vorjahren und der Einschätzung des Managements. Die Abrechnungen im Bereich der Entwicklungsleistungen fielen insgesamt geringer aus, was die Profitabilität des Geschäftsbereichs zusätzlich belastete. Darüber hinaus wurden vorsorglich Rückstellungen für mögliche Kundenforderungen aufgrund vereinzelter Lieferverzögerungen durch Materialengpässe gebildet.

Engines & Nacelles

	Q3 2023 in Mio. EUR	Q3 2024 in Mio. EUR	Veränderung	9m 2023 in Mio. EUR	9m 2024 in Mio. EUR	Veränderung
Umsatzerlöse	27,9	45,6	63,3%	92,7	121,2	30,8%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	0,8	7,1	808,4%	7,1	15,3	116,4%
EBIT-Marge	2,8%	15,5%	456,4%	7,6%	12,6%	65,5%
Vermögenswerte	119,2	123,1	3,3%	119,2	123,1	3,3%
Investitionen der Periode	1,0	0,9	-3,1%	1,6	4,6	180,8%

Die Umsatzerlöse im Segment Engines & Nacelles betragen in den ersten neun Monaten 2024 121,2 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2023: 92,7 Mio. EUR).

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) im Segment Engines & Nacelles betrug in den ersten neun Monaten 2024 15,3 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2023: 7,1 Mio. EUR). Das Ergebnis wurde positiv von planmäßig abgerechneten Entwicklungsleistungen beeinflusst.

Cabin Interiors

	Q3 2023 in Mio. EUR	Q3 2024 in Mio. EUR	Veränderung	9m 2023 in Mio. EUR	9m 2024 in Mio. EUR	Veränderung
Umsatzerlöse	68,8	81,2	18,1%	226,4	266,5	17,7%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-8,6	-4,6	-	-9,4	-5,0	-
EBIT-Marge	-12,5%	-5,6%	-	-4,2%	-1,9%	-
Vermögenswerte	261,1	301,8	15,6%	261,1	301,8	15,6%
Investitionen der Periode	7,0	2,6	-63,6%	7,5	8,6	13,9%

Die Umsatzerlöse im Segment Cabin Interiors betragen in den ersten neun Monaten 2024 266,5 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2023: 226,4 Mio. EUR).

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) im Segment Cabin Interiors betrug in den ersten neun Monaten 2024 -5,0 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2023: -9,4 Mio. EUR). Belastet wurde das Ergebnis durch verschiedene Faktoren, die im Zusammenhang mit

der Produktionsverlagerung stehen. Dazu zählen insbesondere die Anlaufkosten für den Aufbau der Produktion am Standort in Kroatien, erhöhte Aufwendungen durch die notwendige Anpassung der Prozesse sowie Lernkurveneffekte, die eine Effizienzsteigerung erst schrittweise ermöglichen. Hinzu kommen einmalige Transportkosten, die durch die Verlagerung und Reorganisation der Produktionsressourcen entstehen.

Vermögens- und Finanzlage

Die Vorräte zum Ende der Berichtsperiode Q3 2024 belaufen sich auf 190,5 Mio. EUR (31. Dezember 2023: 158,6 Mio. EUR). Die globalen Unsicherheiten haben in den letzten zwei Jahren zu einem erheblichen Aufbau von Vorräten geführt, um die Risiken in der Lieferkette zu minimieren und die Produktionssicherheit zu gewährleisten. Kurzfristige Verschiebungen einzelner Kundenbedarfe und damit verbunden verzögerte Auslieferungen erhöhen die Bestände zusätzlich. Diese erhöhten Lagerbestände belasten die Kapitalbindung und Effizienz. In den kommenden zwölf Monaten wird daher der gezielte Abbau dieser Bestände höchste Priorität haben, um die Liquidität zu verbessern und die Flexibilität in der Lagerhaltung nachhaltig zu erhöhen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben sich seit der letzten Berichterstattung zum 30. Juni 2024 von 76,7 Mio. EUR auf 65,1 Mio. EUR reduziert. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich seit der halbjährlichen Berichterstattung von 88,1 Mio. EUR auf 76,3 Mio. EUR reduziert.

Die zahlungswirksamen Investitionen in den ersten neun Monaten 2024 belaufen sich auf 20,0 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2023: 14,2 Mio. EUR).

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt 45,8 Mio. EUR und ist voll eingezahlt. Es ist in 45.790.000 Stückaktien zu je EUR 1 eingeteilt.

Am 17. Februar 2023 unterzeichnete die FACC Operations GmbH die Verlängerung des Konsortialkredits über 225,4 Mio. EUR mit fünf teilnehmenden Banken. Die FACC AG und die FACC Solutions Croatia d.o.o fungieren als Garantiegeber. Der Konsortialkredit wurde mit einer Laufzeit von drei Jahren plus zweijähriger Verlängerungsoption abgeschlossen. Im Vertrag sind fünf Fazilitäten mit verschiedenen Verwendungszwecken definiert. Bis auf den Kontrollbankrefinanzierungsrahmen und der Beteiligungsfinanzierung, die durch Forderungen besichert sind, sind alle Fazilitäten unbesichert. Die im Rahmen der Coronapandemie am 26. Juni 2020 neu abgeschlossene Fazilität in Höhe von 60,0 Mio. EUR (OEKB Covid-19-KRR) wurde zum 10.03.2023 zurückgezahlt. Im Gegenzug wurde aus dem OEKB-Programm der Beteiligungsfinanzierung ein Betrag in Höhe von 36,0 Mio. EUR und aus jenem der Exportinvest ein Betrag in Höhe von 33,5 Mio. EUR gezogen.

Als Financial Covenants für den Konsortialkredit wurden folgende festgelegt:

	30.06.2024	31.12.2024	31.12.2025
Net Financial Debt/EBITDA	4,25	4,25	3,75
Eigenkapitalquote	25%	25%	25%

Die Financial Covenants für den Konsortialkredit zum jeweiligen Jahresende gelten auch zum 30.06. des jeweiligen Jahres (z.B. gilt am 30.6.2024 ein Koeffizient von 4,25 wie am 31.12.2024) und werden halbjährlich getestet. Bei einem Überschreiten der Kennzahlen besteht ein Kündigungsrecht der Gläubiger.

Für alle relevanten Stichtage nach dem 31.12.2025 ist ein Net Financial Debt/EBITDA von 3,5 sowie eine Eigenkapitalquote von mindestens 25 Prozent notwendig. Die Financial Covenants wurden zum 31. Dezember 2023 und zum 30. Juni 2024 eingehalten.

Alle wesentlichen weiteren Regelungen aus dem ursprünglichen Konsortialkreditvertrag und den nachfolgenden Änderungsvereinbarungen wurden im Rahmen der Verlängerung des Konsortialkredits übernommen.

Am 31. Juli 2024 wurden Schuldscheindarlehen in einer Gesamthöhe von 24,0 Mio. EUR zur Refinanzierung der abgelaufenen Schuldscheindarlehen emittiert. Die einzelnen Tranchen sind sowohl fix als auch variabel verzinst und nach drei, fünf und sieben Jahren zur Rückzahlung fällig. Die Finanzierungsverträge enthalten eine Zinssenkungsklausel von 25 Basispunkten, falls das Verhältnis Net Financial Debt/EBITDA einen Wert von 3,5 unterschreitet. Zudem besteht ein Kündigungsrecht der Gläubiger, sofern die Eigenkapitalquote nicht mindestens 20 Prozent beträgt. Die Kennzahlen werden jährlich getestet.

Zusätzlich wurde im September 2024 ein neuer bilateraler Kredit in Höhe von 15,0 Mio. EUR aufgenommen und ausbezahlt. Die Vertragsbedingungen und Konditionen orientieren sich am bestehenden Vertragswerk, jedoch ohne harte Covenants.

Ausblick

Die FACC rechnet im vierten Quartal mit Umsätzen und operativen Ergebnissen im Rahmen der Planungen. Diese Prognose basiert weiterhin auf den von den OEMs angekündigten und zuletzt adaptierten Flugzeugauslieferungen und setzt voraus, dass es zu keinen kurzfristigen Verschiebungen von Aufträgen oder Auslieferungen kommt.

Im vierten Quartal wird sich FACC verstärkt auf folgende Maßnahmen fokussieren:

- Umsetzung von Kostensenkungs- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen zur Kompensation der stark gestiegenen Standortkosten in Europa im Allgemeinen und in Österreich im Besonderen.
- Profitables Wachstum in allen Segmenten der FACC vorantreiben bei gleichzeitigem Absichern der Kundenbedarfe
- Schrittweise Verbesserung des Cashflows und der EBIT-Marge

- Den Abbau der Bestände zur Freisetzung gebundener Liquidität: Das Management rechnet bis zum Jahresende mit einer Reduzierung des Bestandes um mindestens 10 Mio. EUR.

Der Ausblick für das Geschäftsjahr 2024 wird geringfügig angepasst. Das Umsatzwachstum wird nun zwischen 10 - 20 Prozent gegenüber dem Vorjahresumsatz erwartet. Operativ rechnet das Management konsolidiert mit einem positiven operativen Ergebnis (EBIT-Marge) zwischen 3 – 4 Prozent für das Geschäftsjahr 2024.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 01. Jänner 2024 bis 30. September 2024

	01.07.2023 – 30.09.2023 EUR'000	01.07.2024 – 30.09.2024 EUR'000	01.01.2023 – 30.09.2023 EUR'000	01.01.2024 – 30.09.2024 EUR'000
Umsatzerlöse	159.148	204.199	513.853	642.593
Umsatzkosten	-152.933	-190.129	-464.405	-572.613
Bruttoergebnis vom Umsatz (Gross Profit)	6.215	14.070	49.448	69.980
Forschungs- und Technologieaufwendungen	-509	-607	-1.566	-2.121
Vertriebsaufwendungen	-2.650	-1.271	-6.550	-6.019
Verwaltungsaufwendungen	-13.711	-10.417	-41.013	-38.945
Sonstige betriebliche Erträge	1.752	1.207	6.303	4.551
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.071	-3.758	-1.656	-5.630
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-9.974	-777	4.967	21.816
Finanzierungsaufwendungen	-5.681	-6.042	-14.138	-18.174
Sonstiges Finanzergebnis	592	837	1.649	2.451
Finanzergebnis	-5.089	-5.205	-12.489	-15.723
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-15.063	-5.982	-7.522	6.094
Ertragsteuern	400	1.634	834	-909
Ergebnis nach Steuern	-14.663	-4.348	-6.688	5.185
Unverwässertes (=Verwässertes) Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,32	-0,09	-0,15	0,11
Ausgegebene Aktien in Stück	45.790.000	45.790.000	45.790.000	45.790.000

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum 01. Jänner 2024 bis 30. September 2024

	01.07.2023 – 30.09.2023 EUR'000	01.07.2024 – 30.09.2024 EUR'000	01.01.2023 – 30.09.2023 EUR'000	01.01.2024 – 30.09.2024 EUR'000
Ergebnis nach Steuern	-14.663	-4.348	-6.688	5.185
Währungsdifferenzen aus Konsolidierung	114	-230	-18	-119
Cashflow Hedges	-6.946	10.950	5.033	3.237
Steuereffekt	1.598	-2.519	-1.158	-744
Beträge, die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	-5.234	8.201	3.858	2.373
Neubewertungseffekt Abfertigung	-71	-85	-212	-255
Fair-Value-Bewertung Wertpapiere (Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert)	-8	14	2	18
Steuereffekt	18	16	47	53
Beträge, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	-61	-56	-162	-185
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-5.295	8.146	3.695	2.188
Gesamtergebnis	-19.958	3.797	-2.993	7.373

Konzernbilanz

zum 30. September 2024

VERMÖGENSWERTE

	Stand zum 31.12.2023 EUR'000	Stand zum 30.09.2024 EUR'000
Immaterielle Vermögenswerte	10.728	9.940
Sachanlagen	164.317	169.095
Forderungen aus kundenbezogenen Entwicklungsleistungen	24.525	22.962
Vertragsvermögenswerte	6.315	6.334
Vertragserfüllungskosten	61.118	54.306
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	443	461
Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen	2.964	2.925
Derivative Finanzinstrumente	537	0
Sonstige Forderungen	21.510	30.480
Latente Steuern	26.696	26.415
Langfristiges Vermögen	319.152	322.918
Vorräte	158.609	190.494
Kundenbezogene Entwicklungsleistungen	23.675	22.492
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	66.003	65.064
Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen	14.819	18.413
Forderungen aus laufenden Ertragsteuern	682	727
Derivative Finanzinstrumente	7.421	8.016
Sonstige Forderungen und Rechnungsabgrenzungen	17.474	22.619
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	98.644	47.358
Kurzfristiges Vermögen	387.329	375.183
Bilanzsumme	706.481	698.101

EIGENKAPITAL UND SCHULDEN

	Stand zum 31.12.2022 EUR'000	Stand zum 30.09.2023 EUR'000
Grundkapital	45.790	45.790
Kapitalrücklage	221.459	221.459
Fremdwährungsumrechnungsrücklage	-745	-865
Sonstige Rücklagen	-1.682	625
Bilanzgewinn	-44.218	-39.031
Eigenkapital	220.603	227.978
Schuldscheindarlehen	45.500	69.500
Leasingverbindlichkeiten	63.137	62.313
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	49.979	57.488
Derivative Finanzinstrumente	0	0
Investitionszuschüsse	6.434	6.336
Verpflichtungen gegenüber Dienstnehmern	10.948	11.770
Sonstige Verbindlichkeiten	6.453	4.269
Latente Steuerschulden	299	287
Langfristige Schulden	182.751	211.963
Schuldscheindarlehen	24.500	0
Leasingverbindlichkeiten	8.998	9.320
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	115.791	103.998
Derivative Finanzinstrumente	0	209
Vertragsverbindlichkeiten aus kundenbezogenen Entwicklungsleistungen	24.096	25.804
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	94.405	76.262
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	9.560	7.591
Investitionszuschüsse	1.048	1.048
Verbindlichkeiten aus laufenden Ertragsteuern	562	856
Sonstige Rückstellungen	1.278	9.439
Sonstige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungen	22.888	23.633
Kurzfristige Schulden	303.127	258.160
Bilanzsumme	706.481	698.101

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

für den Zeitraum 01. Jänner 2024 bis 30. September 2024

	Den Eigentümern des Mutterunternehmens zurechenbar		
	Grundkapital	Kapitalrücklage	Fremdwährungs- umrechnungs- rücklage
	EUR'000	EUR'000	EUR'000
Stand zum 1. Jänner 2023	45.790	221.459	-533
Ergebnis nach Steuern	0	0	0
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	-18
Gesamtergebnis	0	0	-18
Stand zum 30. September 2023	45.790	221.459	-551
Stand zum 1. Jänner 2024	45.790	221.459	-745
Ergebnis nach Steuern	0	0	0
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	-119
Gesamtergebnis	0	0	-119
Stand zum 30. September 2024	45.790	221.459	-865

Den Eigentümern des Mutterunternehmens zurechenbar					
Sonstige Rücklagen					
Wertpapiere - Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert EUR'000	Rücklage für Cashflow Hedges EUR'000	Rücklage IAS 19 EUR'000	Bilanzgewinn EUR'000	Gesamtes Eigenkapital EUR'000	
-50	-6.917	-2.943	-53.324	203.481	
0	0	0	-6.688	-6.688	
2	3.875	-164	0	3.695	
2	3.875	-164	-6.688	-2.993	
-48	-3.042	-3.107	-60.012	200.489	
-34	2.155	-3.804	-44.218	220.603	
0	0	0	5.185	5.185	
14	2.492	-198	2	2.190	
14	2.492	-198	5.187	7.375	
-20	4.648	-4.003	-39.031	227.978	

Konzern-Kapitalflussrechnung

zum 30. September 2024

	01.01.2023 – 30.09.2023 EUR'000	01.01.2024 – 30.09.2024 EUR'000
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-7.522	6.094
Zuzüglich Finanzergebnis	12.489	15.723
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	4.967	21.816
zuzüglich/abzüglich		
Abschreibungen und Wertminderungen	17.101	17.883
Amortisierung Vertragserfüllungskosten	8.046	10.547
Zugänge Vertragserfüllungskosten	-4.654	-3.734
Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen	-256	-220
Veränderung Verpflichtungen gegenüber Dienstnehmern	392	566
Sonstige unbare Aufwendungen/Erträge	3.408	8.788
	29.004	55.645
Veränderungen im Working Capital		
Veränderung Vorräte und kundenbezogene Entwicklungsleistungen	-42.682	-30.029
Veränderung Liefer- und sonstigen Forderungen, Rechnungsabgrenzungen, sowie Forderungen aus kundenbezogenen Entwicklungsleistungen und Vertragsvermögenswerte	-7.578	-25.328
Veränderung Liefer- und sonstigen Verbindlichkeiten	5.285	-11.336
Veränderung kurzfristige Rückstellungen	-10.214	8.161
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-26.184	-2.887
Erhaltene Zinsen	443	1.171
Gezahlte Steuern	-141	-1.070
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-25.882	-2.786
Auszahlungen für langfristige Vermögenswerte	-14.174	-20.011
Einzahlungen aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	0	414
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-14.174	-19.597
Einzahlungen aus der Aufnahme von verzinslichen Verbindlichkeiten	96.983	39.000
Auszahlung aus der Tilgung von verzinslichen Verbindlichkeiten	-91.984	-43.784
Abflüsse aus Leasingvereinbarungen	-7.008	-7.903
Gezahlte Zinsen	-14.057	-18.291
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-16.067	-30.978
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	-56.123	-53.361
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Beginn der Periode	102.691	98.644
Bewertungseffekte aus Fremdwährungsunterschieden	-5.592	2.074
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	40.976	47.358

Ausgewählte Anhangsangaben

Zum Konzernabschluss für das 3. Quartal 2024

HINWEIS

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss zum 30. September 2024 wurde in Übereinstimmung mit dem Regelwerk "Prime market - Abschnitt Zwischenberichte" der Wiener Börse aufgestellt.

Die Berichtswährung ist der Euro (EUR). Die Zahlenangaben im vorliegenden verkürzten Konzern-Zwischenabschluss erfolgen in Tausend EURO (EUR'000) sofern keine abweichende Angabe erfolgt.

Bei Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können durch Verwendung automatisierter Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

VERZICHT AUF PRÜFERISCHE DURCHSICHT

Der vorliegende Konzern-Zwischenabschluss wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Ried im Innkreis, 13. November 2024

Robert Machtlinger e. h.
Vorsitzender des Vorstands

Andreas Ockel e. h.
Mitglied des Vorstands

Florian Heindl e. h.
Mitglied des Vorstands

Tongyu Xu e. h.
Mitglied des Vorstands

Investor Relations

BASISINFORMATIONEN ZUR FACC-AKTIE

Wertpapierkennnummer (ISIN)	AT00000FACC2
Währung	EUR
Börseplatz	Wien (XETRA)
Marktsegment	Prime Market (Amtlicher Handel)
Erstnotiz	25.06.2014
Emissionspreis	9,5 EUR
Zahlstelle	ERSTE GROUP
Indizes	ATX, ATX GP, ATX IGS, ATX Prime, WBI
Aktiengattung	Stammaktien
Börsenkürzel	FACC
Reuters-Symbol	FACC.VI
Bloomberg-Symbol	FACC AV
Ausgegebene Aktien	45.790.000 Stück

KONTAKT

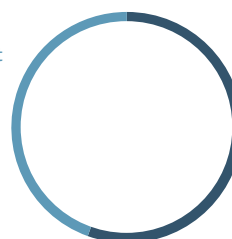
Michael Steirer
 Vice President
 Controlling / Investor Relations / Enterprise Risk Management
 Telefon +43 59 616 1468
 Mobil +43 59 616 71468
 m.steirer@facc.com

AKTIONÄRSSTRUKTUR UND GRUNDKAPITAL

Das Grundkapital der FACC AG beträgt EUR 45.790.000 und ist eingeteilt in 45.790.000 Stückaktien. Die Aviation Industry Corporation of China hält über die AVIC Cabin System Co., Ltd (vormals FACC International) 55,5% der Stimmrechte an der FACC AG. Die restlichen 44,5% der Anteile befinden sich im Streubesitz bei internationalen und österreichischen Investoren.

Die FACC AG selbst hält zum Ende der Berichtsperiode keine eigenen Aktien.

44.5%
Free float



55.5%
AVIC Cabin Systems Co.,
Limited



FACC AG

Fischerstraße 9
A-4910 Ried im Innkreis

T: +43/59/616-0
F: +43/59/616-81000
office@facc.com
<https://www.facc.com>